

Die Balanced Score Card, unser übergeordnetes Management-System, hat für das Geschäftsjahr 2004 als einen Schwerpunkt das weitere Marktwachstum durch neue Wege in unseren Kundenbeziehungen (siehe Artikel zu unseren Messeaktivitäten). Im operativen Geschäft werden wir die Ziele durch intensive Betreuung, höchstmögliche Liefertreue und Top-Qualität erreichen. Den zweiten Schwerpunkt bildet ein Projekt für eine intensive Personalentwicklung. Hierbei wird auf mehreren Ebenen ein Konzept zur Steigerung der Leistungsfähigkeit und Stabilität der gesamten Organisation umgesetzt. Neben der Erhöhung der Ausbildungsquote wurden speziell Ressourcen für die Schulung und

Weiterbildung der gesamten Belegschaft zur Verfügung gestellt. Damit wird sowohl dem einzelnen Mitarbeiter die Möglichkeit der Weiterentwicklung geboten als auch ein multifunktionaler und somit flexiblerer Einsatz im Sinne der Firma gewährleistet. Durch die gezielte Weiterführung der Fortbildung für das mittlere Management wird die Organisation als Ganzes stabiler und leistungsfähiger. Mit diesen Schwerpunkten und der Umsetzung der erfolgreichen Innovationen und einer Steigerung der Produktivität auf Basis der getätigten Investitionen gewährleistet Wetzels die Nachhaltigkeit einer positiven Entwicklung gemeinsam mit den Kunden und anderen Geschäftspartnern.

Ich wünsche Ihnen im Namen aller Mitarbeiter von Wetzels ein erfolgreiches 2004!



Martin Siebold
CEO Operations

Forschung & Entwicklung

...Lasergravur in Metall

Durch einen wesentlichen Innovationsschub im Geschäftsbereich Dekor befindet sich Wetzels nun in der Lage hochauflösende, reproduzierbare 3D Gravuren durch Laserdirektgravur in Metall anzubieten.

Die gewünschte Prägeoberfläche wird mittels eines 3D Scanners digitalisiert und in ein dreidimensionales Raster überführt. Mittels neuester Lasertechnologie ist es erstmals möglich, sämtliche Feinheiten und die speziellen Eigenschaften von digitalen und natürlichen Mustervorlagen auf metallische Werkstoffe zu übertragen.

Diese Ergänzung in der digitalen Prozesskette bietet allen unseren Kunden, die mit temperaturrelevanten Prägeprozessen arbeiten, eine wesentliche Verbesserung ihrer Prozesskennlinie. Aufgrund einer speziellen Materialauswahl ermöglicht der neue Werkstoff WETZALIT M konstante Produktionsbedingungen, der auch bei höheren Produktionsgeschwindigkeiten eine stabile Temperaturverteilung gewährleistet.

Speziell für die Marktbereiche Automobil und Tapete wurden verschiedene Designs unter Produktionsbedingungen getestet und von den

ausgewählten Kunden begeistert angenommen. „Durch dieses neuentwickelte Lasergravurverfahren verfügt Wetzels über sämtliche Gravurtechnologien, die auf die Wiedergabe von hohen Auflösungen und anspruchsvollen Designs spezialisiert sind. Hieraus ergibt sich eine Vielfalt an Kombinationsprozessen, die den hohen Kundenanforderungen gerecht werden“ so Bernd Lehmann, Chef der Forschungs- und Entwicklungsabteilung bei der WETZEL Processing Group.



Bernd Lehmann
COO R & D

Bernd Lehmann
COO R & D



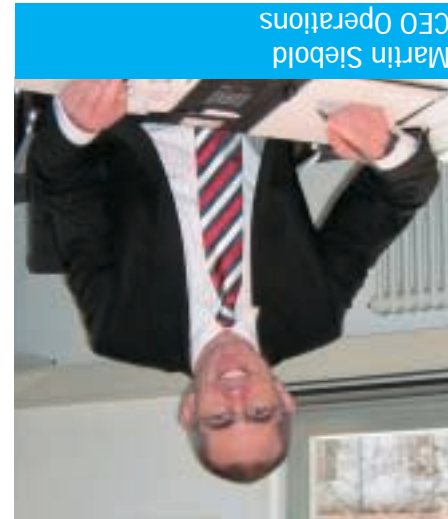
Bernd Lehmann, chief of the WETZEL Processing Group Research and Development department: "Through this newly-developed laser gravure process, Wetzels possesses all the gravure technologies which are specialised on high-resolution and complicated designs. There are thus a wide range of process combinations we can use to suit the most demanding specifications of our customers".

A headstart in the business sector "Decor", due to inhouse innovations, Wetzels is now in a position to offer high-resolution reproducible 3D gravure by means of direct laser gravure in metal. The embossing surface required to engrave is digitised by a 3D scanner and converted into a three-dimensional grid. For the first time, using the latest laser technology it is possible to transfer the finest nuances and the special properties of digital and natural patterns onto metallic surfaces. This addition to the chain of digital processing offers all our customers who work with temperature-critical embossing processes a considerable improvement in the steady-state characteristics of their processing. Based on a special choice of ingredients, the new processing material WETZALIT M encourages constant production conditions which, even with higher rates of output, ensures a stable distribution of temperature. In particular for the product sectors automotive and wallpaper, various designs have been tested under production conditions, and the results approved by the customers.

...Direct laser gravure in metal

Research & Development

covering of jobs will be guaranteed. Through the continuation of activities, in business operations, we will achieve our targets by concentrating on customer care, a maximum reliability in deliveries effective. On the basis of these targets and realisation of successful innovations and better productivity as a result of the investments aimed at improving the performance and stability of the whole organisation will be realised on a number of levels. On top of improving levels of education, special resources will be made available for training and further education of the whole workforce. In this way, the individual employee will have the chance of self-improvement and the company will benefit from added functionality of its staff and therefore more flexibility in the employees. I wish you a successful year 2004!



Martin Siebold
CEO Operations

Wetzel GmbH in Grenzach-Wyhlen has invested in recent months in new technical machinery with the aim of improving quality even further and beyond that to prepare for moving into the next generation of engineering technology.

Amongst other places, investments have been made in the following sectors:



The "Wetzel - Duostar"

In addition to heliogravure, Wetzel GmbH also produces at its location in Grenzach-Wyhlen for the flexographics industry. Here, too, Wetzel has a comprehensive selection of machines, and we produce with single, twin-jet and (since November 2003) also with triple-jet lasertechnology. This rounds up the complete picture of flexo-gravure production.

Investment has been made in the necessary machinery. With this machinery, Wetzel's lead over its competitors is clearly demonstrated to customers. The 3-jet technology produces a better quality e.g. in the form of enhanced resolution.

The laser know-how we have had in-house for over 30 years now (our own R&D specialising in laser technology) made it possible to specify this machine in a record time and to put it into production.



The "Wetzel - Gravostar 2215"

After the "Duostar" cylinder has been reprocessed, one of the next steps is to move it into the electro-mechanical gravure section for it to be engraved.

Wetzel has for many years been working with a number of different machinery suppliers and in October 2003 bought one of the latest-generation machines, the "Gravostar 2215", which is fitted with the "Vision 3" gravure head. This gravure head was awarded the Innovation prize "ERA-Award" at the last ERA Packaging Gravure Conference. In addition to its high speed, the gravure head is characterised by

Should you have any questions, please feel free to contact our Production Manager



The "Wetzel - Meridian"

Frank Petersen
f.petersen@wetzel.de

Die Wetzel GmbH in Grenzach-Wyhlen, hat in den letzten Monaten in neue technische Anlagen investiert, in erster Linie um die Qualität nochmals zu steigern und darüber hinaus um den Einstieg in die nächsten Generationen der Maschinenteknik zu bereiten. Unter anderem wurden Investitionen getätigt in den folgenden Bereichen:

Tiefdruck

Um einen Zylinder für die Gravur vorzubereiten, wird der Zylinder nach dem Verkupfern nochmals bearbeitet. Hierfür setzt Wetzel seit September 2003 die neue Maschinen- generation der Firma Daetwyler, genannt "Duostar", ein.

Die Bedienerfreundlichkeit mit einem hohen Maß an konstanter Qualität hat Wetzel dazu veranlasst eine weitere Maschine zu kaufen, die noch dieses Kalenderjahr angeliefert werden wird und Anfang 2004 in Produktion geht. Nachdem die Zylinder vom "Duostar" bearbeitet wurden ist einer der nächsten Schritte, dass diese in die elektromechanische Gravur gelangen, um dort graviert zu werden.

Wetzel arbeitet seit Jahren mit mehreren verschiedenen Maschinenzulieferern und hat im Oktober 2003 die neueste auf dem Markt erhältliche Maschinen- generation gekauft, den "Gravostar 2215", der mit dem "Vision 3" Gravurkopf ausgerüstet ist. Dieser Gravurkopf ist auf der letzten ERA Tagung mit dem Innovationspreis "ERA - Packaging Gravur Award" ausgezeichnet worden. Neben der hohen Geschwindigkeit zeich-

net sich der Gravurkopf durch Stabilität und ein erhöhtes Maß an produzierter Qualität aus, was sich in gestochen scharfer Wiedergabe von Texten und Lineworkbildern widerspiegelt.



Der "Wetzel - Duostar"

Flexo

Neben dem Tiefdruck produziert die Wetzel GmbH am Standort in Grenzach - Wyhlen auch für die Flexo-Industrie. Auch hier verfügt Wetzel über ein umfangreiches Maschinen-angebot, mit dem wir sowohl mit der 1-Strahl-, 2-Strahl- und seit November 2003 auch mit der 3-Strahl Technologie produzieren können. Dies rundet das Gesamtbild Produktion Flexo-



Der "Wetzel - Gravostar 2215"

Gravur ab. In die benötigten Maschinen ist investiert worden. Gerade mit diesen Maschinen zeigt Wetzel seinen Kunden den technologischen Vorsprung gegenüber Mitbewerbern.

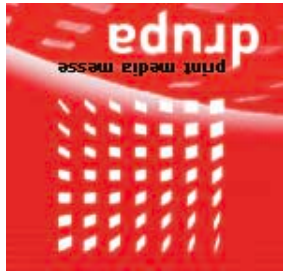
Die 3-Strahl Technologie erzeugt eine bessere Qualität z. B. in Form einer höheren Auflösung. Durch das seit 30 Jahren im Haus vorhandene Laser-Know-how (eigene Forschung & Entwicklung, Konzentration auf Lasertechnologien) ist es uns gelungen, diese Maschine in Rekordzeit zu spezifizieren und in die Produktion zu übernehmen.



Der "Wetzel - Meridian"

Fragen beantwortet Ihnen gerne unser Produktionschef

Frank Petersen
f.petersen@wetzel.de



Workshop for the a complete success

Other WETZEL Processing Group and the res-
-possible trade fair staff wanted to be well-pre-
pared for organising the 13 day long DRUPA
trade fair in Düsseldorf which takes place from
6th - 19th May 2004. For this reason, Wetz-
el GmbH www.wetzel.de started early with the
qualification offensive for its staff in a prelimi-
nary 2-day workshop for drupa04, in Breitenau,
Titisee/Black Forest.



More intelligence and research per cm2

Workshop drupa 04

"I have rarely experienced a more motivated
and constructive workshop group than that
from Wetz- el GmbH" reported A. Peter
Kunzweiler enthusiastically.

"We need to preserve the positive spirit and the
good results in the run up to and during the
Drupa fair, then we will be successful", said
Detlev Liebschwager, one of the managing
directors at Wetz- el GmbH.

"We have set high standards. With this works-
hop and other qualification mea-
sures and with the new fair con-
cept, we aim to make a perma-
nent impression on our custo-
mers and live up to our new fair
slogan: More intelligence and
research per cm2", said Peter
Pier-Wetzel, managing director
of Wetz- el GmbH, during his final
statement to the participants at
the workshop.



You can find Wetz- el at the DRUPA04 in [hall 3 on stand F16](#).
The whole Wetz- el Drupa team looks forward to your visit.

www.wetzel.de

www.wetzel.de

Workshop für die ein voller Erfolg



Bestens vorbereitet wird die WETZEL
Processing Group mit den verantwortlichen
Messestandmitarbeitern den 13-tägigen
Messeauftritt des Unternehmens auf der DRU-
PA Düsseldorf vom 6. - 19. Mai 2004, gestalten.
Frühzeitig startete deshalb die Wetz- el GmbH
www.wetzel.de die Qualifizierungsoffensive für
Ihre Mitarbeiter mit einem ersten zweieinhalb-
tägigen Workshop zur drupa04, in Breitenau,
Titisee/Schwarzwald.

Körpersprache, beeindruckte die Mitarbeiter
und das Management der Wetz- el Processing
Group, auch deshalb, weil es Steinborn ver-
stand seinen Körper durch Mimik und Gestik
beispielhaft sprechen zu lassen. Praxisbei-
spiele führte A. Peter Kunzweiler, Work-
shopleiter, in die Workshopthematik ausdrück-
lich ein, um das Bewusstsein der Teilnehmer
für eine verbesserte Besucheransprache und
Begeisterung für die Produkte und Dienst-



Mehr Forschung und Intelligenz pro cm2

Workshop drupa 04

Der Workshop ist Teil eines ganzheitlichen
Messekonzepts der ProConception Consulting
Ltd.. www.proconception.net.
Standdesign, Standbau und Mitarbeitertraining
sind Bestandteil intensiver Messe Vorbereitung.
Dipl. Ing. Jörg Völker, leitender Architekt und
Messestanddesigner der ProConception
Consulting, erläuterte den bis zu 30 Work-
shopteilnehmern das Standkonzept und
Messestanddesign. Der Fachvortrag von
Andreas Steinborn, Psychologe und Trainer der
ProConception Consulting, zum Thema

leistungen der WETZEL Processing Group zu
schärfen. „Selten habe ich eine so motivierte
und konstruktive Workshopgruppe erlebt, wie
die der Wetz- el GmbH“ berichtet begeistert A.
Peter Kunzweiler.

„Wir müssen den positiven Geist und das gute
Ergebnis bis zur Drupa konservieren und
während der Messe nur noch umsetzen, dann
werden wir Erfolg haben“, so Detlev
Liebschwager, einer der Geschäftsführer der
Wetz- el GmbH.



Sie finden Wetz- el an der DRUPA04 in der [Halle3 am Stand F16](#).
Das gesamte Wetz- el-Drupa-Team freut sich auf Ihren Besuch.

„Wir haben die Messlatte hoch
angelegt. Mit diesem Workshop
und weiteren Qualifizierungs-
maßnahmen und mit dem neu-
en Messestandkonzept werden
wir bei unseren Kunden und
Neukunden bleibende Ein-
drücke hinterlassen und unse-
rem neuen Messeslogan: Mehr
Intelligenz und Forschung pro
cm2 gerecht werden“, so Peter
Pier-Wetzel, Geschäftsführer
der Wetz- el GmbH, bei seinem
Workshop-Abschluss-State-
ment an die Teilnehmer.

